

## Schockfund in Wien: Kopflose Leiche nach 25 Jahren entdeckt!

Eine kopflose Leiche wurde in Wien-Margareten gefunden. Hinweise zur Identität des 25 Jahre alten Opfers dringend gesucht.



Bräuhausgasse, 1050 Wien, Österreich - Ein erschütternder Fund sorgte im April für Entsetzen: In einem Keller eines Mehrparteienhauses in Wien-Margareten entdeckten Bauarbeiter bei Sanierungsarbeiten menschliche Überreste in einem Plastiksack. Bei der genaueren Untersuchung fand die Polizei den Kopf des Opfers unter einer 20 Zentimeter hohen Schuttschicht. Was sich hier abspielte, ist ein 25 Jahre alter Mordfall, der bis heute nicht vollständig geklärt ist. Laut den Ermittlungen handelt es sich um einen 30-jährigen Mann, der zur Zeit seines Todes schlank und etwa 1,70 Meter groß war. Die Gräueltat hinterlässt viele Fragen, darunter das genaue Motiv und die Identität des Opfers, die auch nach umfassenden internationalen Recherchen weiterhin im Dunkeln liegen. Die

Wiener Polizei продолжает активно искать помощь из общества, как сообщается на **Heute.at**.

## Ein Aufruf zur Mithilfe

Um mögliche Zeugen zu erreichen, hat die Kriminalpolizei Bilder der sichergestellten Kleidung des Opfers veröffentlicht. Die Beamten hoffen, dass die Öffentlichkeit Hinweise zu einem unklaren Verschwinden oder einer bedenklichen Abgängigkeit im Zusammenhang mit diesen Informationen geben kann. Insbesondere wird auf Personen gehofft, die der unbekannten Täterschaft möglicherweise vertraut haben könnten, so die Wiener Polizei. Sachdienliche Hinweise können an das Landeskriminalamt Wien unter der Telefonnummer 01-31310-33800 weitergegeben werden und auch anonym bleiben. Der Fall bleibt eines der meistdiskutierten Themen in den Medien, wobei die erschütternden Details und der Mangel an Fortschritten bei der Identifizierung des Opfers die öffentliche Aufmerksamkeit aufrechterhalten, wie wörtlich berichtet von Krone.at.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ort	Bräuhausgasse, 1050 Wien, Österreich
Quellen	<ul><li>www.heute.at</li></ul>
	<ul><li>www.krone.at</li></ul>

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at